

Freitag, 14. September 2018

TAGESBOTSCHAFT DES HEILIGEN JOSEF, ÜBERMITTELT IM MARIENZENTRUM VON FIGUEIRA, MINAS GERAIS, BRASILIEN, AN DIE SEHERIN SCHWESTER LUCÍA DE JESÚS

Lege dein Herz in das Herz Gottes, um einen neuen Zyklus zu beginnen. Öffne dich, damit das Leben sich für dich auf eine andere Weise manifestiere.

In diesen Zeiten, Kind, in denen die Erde beginnt, in die Reale Zeit des Universums einzutreten, wirst du mitunter unbegreifliche und unerklärliche Dinge erleben und fühlen. Die Gefühle der Vergangenheit werden zur selben Zeit in deinem Bewusstsein auftauchen, zu der die gegenwärtigen Gefühle sich manifestieren. In gleicher Weise und sehr intensiv wird in deinem Inneren das Streben nach dem sein, was du in der Zukunft leben wirst, und, in der Schwebelage gehalten bei diesem Übergang von dem, was du warst, zu dem, was du sein wirst, ist das einzige, was du tun kannst, dein Herz im Gebet zu beruhigen und es in das Herz Gottes zu legen.

Es ist unmöglich, an den Prüfungen des Planeten nicht beteiligt zu sein. Es ist unmöglich, die Folgen des Übergangs nicht zu erleben. Aber ja, es gibt eine Art und Weise, dies alles zu erleben und nicht den Frieden zu verlieren: dann nämlich, wenn du dein Herz in das Herz Gottes legst und dort im Gebet verweilst.

Lass zu, dass dein Wesen sich reinigt, und lebe, was du innerlich leben musst, um diese Schwelle zu überschreiten. Es wird nicht so leicht sein, eine Jahrtausende alte rückwärtsgewandte menschliche Natur zu überwinden, aber erinnere dich immer daran, dein Herz in das Herz des Vaters zu legen, denn in Ihm wirst du Linderung finden, wirst du zu Atem kommen und Frieden haben.

Ich segne dich heute und immer, damit dein Wesen, versunken in diese so stark beschleunigten Zyklen fortwährender Umwandlung, tief in diese Wasser eintauche und sich dem Neuen öffne, und doch immer im Herzen Gottes den Raum finde, in dem es atmen kann, um in den diesen Zeiten eigenen Prüfungen im Frieden zu bleiben.

Dein Vater und Freund,

Der Keuscheste Heilige Josef.